

Landesweite Bestnoten

358 Schülerinnen und Schüler der FOS/BOS erhalten ihre Abschlusszeugnisse.

Dietmannsried/Kempten Dass wieder eine feierliche Zeugnisverleihung in gebührendem Rahmen stattfinden durfte, war für die Absolventinnen und Absolventen der FOS/BOS Kempten nach zweieinhalb Jahren Pandemie eine Besonderheit. Auf drei Termine verteilt nahmen sie in der Festhalle Dietmannsried ihre Abschlusszeugnisse entgegen.

Die Schüler Elif-Inci Gülbahar, Cendrim Beqiraj und Marius Hörmann moderierten einen bunten Abend mit abwechslungsreichen Rede-, Musik- und Filmbeiträgen. Markus Enghart, stellvertretender Schulleiter der FOS-BOS Kempten, dankte besonders dem Elternbeirat (vertreten durch den Vorsitzenden Andreas Spöttle sowie zahlreichen anderen Mitgliedern) und

dem Förderverein. Beide hatten neben der Dekoration der Festhalle auch Preise für besondere Leistungen finanziert.

Auch Schulleiter Josef Mirl sagte, die vergangenen Schuljahre seien alles andere als normal gewesen: Pandemiebedingte Hürden wie Masken- und Testpflicht, Distanz- und Hybridunterricht, Quarantäne und permanent geöffnete Fenster im Winter seien das eine. Der entstehende Neubau, der die Schülerinnen und Schüler dazu zwang, auf gleich drei Schulgebäude auszuweichen, das andere.

Umso größer sei das Verdienst der Schülerinnen und Schüler, trotz dieser Bedingungen nicht nur das Ziel – den Abschluss – erreicht zu haben, sondern auch für das weitere Leben zusätzliche digitale

und mediale Kompetenzen erlangt und soziale Verantwortung übernommen zu haben.

358 Absolventinnen und Absolventen erhielten ihr Abschlusszeugnis. Davon haben 270 die Fachhochschulreife, 44 die fachgebundene Hochschulreife und weitere 44 die allgemeine Hochschulreife erworben. Es gab 70 Einerschnitte, fünf Mal die Bestnote 1,0, drei Mal das bayernweit beste Ergebnis und sechs Mal erfüllte Voraussetzungen für die Eliteprüfung. Gewürdigt wurden diese besonders herausragenden Leistungen auch mit Prämien der Schule, des Fördervereins, der Landeselternvereinigung, der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und mit Mitteln der Stipendien-Stiftung Kempten. (dau)



Vier der Jahrgangsbesten gratulierte die Schulleitung (von links): Markus Enghart, stellvertretender Schulleiter, Sophia Geiger, Lara Tögel, Magdalena Pfister, Constanze Münsch und Schulleiter Josef Mirl. Foto: Rudolf Betz